„Rollende Zeitbombe“ auf der A1 aus dem Verkehr gezogen – Es war ein ehemaliger Lkw der Polizei

Beamte der Autobahnpolizei haben vor einigen Tagen wohlmöglich schlimmeres auf der A1 in Fahrtrichtung Bremen verhindert, als ein Lkw mit Anhänger ordnungswidrig überholte. Was die Polizisten dann jedoch bei der Kontrolle feststellten, war selbst für die erfahrenen Beamten nicht alltäglich.

Der rollende Riese war in einem katastrophalen Zustand! Die Lenkeinrichtung war komplett defekt. Die sogenannte Schubstange ließ sich mit bloßer Muskelkraft bewegen und noch

schlimmer, der Hauptrahmen, der Hilfsrahmen und die Querträger waren stark durchgerostet. Auf gut deutsch zusammengefasst: Der Lkw war kurz davor zusammenzufallen.

Die Lenkung des Lkw bestand eigentlich nur noch aus Rost.

Ironischerweise war der Lkw nach Angaben des Fahrers in Süddeutschland früher einmal in der Jugendverkehrsschule der Polizei Ausbildungsgegenstand. „Jetzt ist nur noch eine rollende Gefahr übrig geblieben“, so die Autobahnpolizei.

Die Weiterfahrt wurde natürlich verboten. Ein Bußgeld sowie ein Punkt in Flensburg gab es für den Fahrer.